

Sarleinsbacher GEMEINDEBLATT

Nr. 126, Dezember 2022

oövp

Sarleinsbach
Atzesberg



Leonhardiritt 2022
Seite 21



10.000 Medien in der Topothek Sarleinsbach

Seit fünf Jahren erweitern ehrenamtliche Mitarbeiter das digitale Archiv: <https://sarleinsbach.topothek.at>
Seite 18



Goldene Ehrennadel für Franz Radinger

Vizebürgermeister a.D. erhält Ehrung der Marktgemeinde Sarleinsbach.
Seite 3

Krisen meistern!

Mag. Susanne
Wurzinger
ÖVP-Obfrau
Sarleinsbach



Wir können es schon nicht mehr hören – Krisen, wohin man schaut, und gefühlt werden es immer mehr statt endlich weniger. Klimakrise, Ukraine Krieg, Inflation, Corona – die Liste könnte fortgesetzt werden. Aber gibt es nur noch Krisen? Könnte es sein, dass wir die guten Dinge etwas aus den Augen verloren haben?

Österreich gehört zu den 20 reichsten Länder der Welt. Die viel gescholtene Regierung hat erreicht, wozu andere Regierungen nicht imstande waren: die Abschaffung der kalten Progression und die Indexierung der Transferleistungen sprich Sozialleistungen (Familienbeihilfe, Pflegegeld, Studienbeihilfe, ...). Das kann man als großen Wurf bezeichnen.

Das sinkende Arbeitskräfteangebot wegen Überalterung ist eine Ursache für eine Lohn-Preis-Spirale. Ohne qualifizierter Migration kann man dem nur schwer etwas entgegensetzen. Auch in der Pflege können wir nicht weiterhin mit Schwindellösungen die Probleme auf die lange Bank schieben. Wir müssen zurück zu einer Kreislaufwirtschaft – Reparieren muss sich lohnen, das senkt die Inflation.

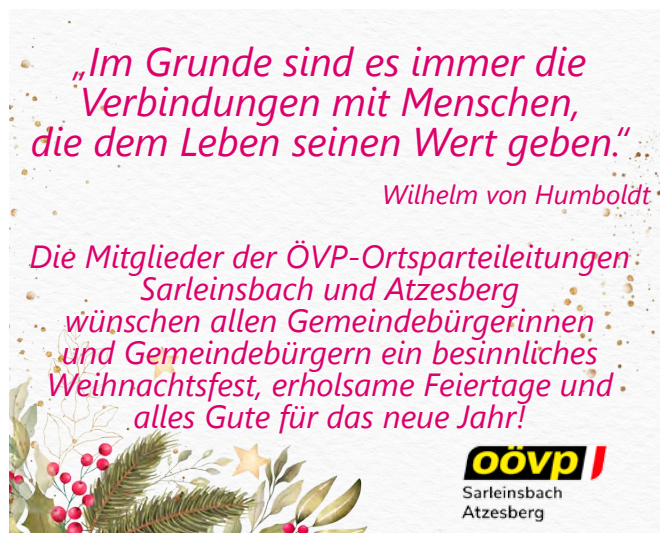
Fest steht – unmittelbar beeinflussen können wir das große Weltgeschehen kaum. Es ist einfach über jene Dinge, die wir nicht beeinflussen können, zu schimpfen. Für unser Glücksempfinden entscheidend ist in erster Linie die kleine Welt vor Ort! Die kleine Welt vor Ort – die können und sollen wir selbst gestalten. Aber es braucht eine ganze Menge Mut in unserer kleinen Welt positiv zu wirken! Jede/r trägt hier Verantwortung!

Als ÖVP Obfrau ist es mir ein großes Anliegen, mich bei den HoffnungsträgerInnen, bei jenen MutmacherInnen zu bedanken, die unsere Gemeinde lebenswert gestalten! Sehen wir auch im Neuen Jahr die vielen guten Dinge, die scheinbar selbstverständlich geworden sind. Dank eurem Einsatz dürfen wir auch das kommende Jahr mit Zuversicht empfangen!

„Es gibt nichts Gutes. Außer man tut es.“ (Erich Kästner)

In diesem Sinne wünsche ich allen ein feierliches Weihnachtsfest, für 2023 viel Gesundheit und Zufriedenheit. Eure

Susanne Wurzinger



Impressum:

Medieninhaber: Oberösterreichische Volkspartei, Obere Donaulände 7-9, 4020 Linz. Herausgeber und Redaktion: ÖVP Ortsgruppen Sarleinsbach und Atzesberg, Susanne Wurzinger, Pfarlleiten 22, 4152 Sarleinsbach.

Die Berichte der Vereine wurden unverändert übernommen. Auflage: 1300 Stück. Druck: BTS, Linz-Treffling

Werden Personenbezeichnungen aus Gründen der besseren Lesbarkeit lediglich in der männlichen oder in der weiblichen Form verwendet, so schließt dies das jeweils andere Geschlecht mit ein.

Angaben zur Offenlegung nach § 25 Mediengesetz finden Sie unter www.ooevp.at/impressum. Angaben zum Datenschutz finden Sie unter www.ooevp.at/datenschutz.

Informationen zur ÖVP-Ortsgruppe und Gemeindeblatt-Archiv unter: <http://sarleinsbach.ooevp.at>

Liebe Sarleinsbacherinnen und Sarleinsbacher!

Schon wieder geht ein Jahr zu Ende, und es war geprägt von Umbrüchen und Krisen in der ganzen Welt. Zuerst Corona, dann Krieg in der Ukraine, Flüchtlinge, Arbeitskräftemangel, Teuerung, Inflation usw. Ich habe das Gefühl, dass derzeit kein Stein auf dem Anderen bleibt und alles fast gewaltsam verändert wird. In Zeiten des Umbruches müssen wir besonders wachsam und bedacht bleiben, denn mit den Entscheidungen von heute werden wir künftig leben müssen.

Gemäß meinem Lebensspruch „In der der größten Krise liegt die größte Chance“ müsste derzeit ganz viel Neues möglich sein. Und ja, ganz viel wird anders. Immer wenn wir Menschen gezwungen wurden, unsere Komfortzone zu verlassen, dann wurden Dinge möglich, wovon niemand daran geglaubt hat. Jetzt, wo die Energie teuer ist, werden wir Selbstversorger mit Photovoltaik, Dämmen unsere Häuser, sparen CO2 ein, fahren in Fahrgemeinschaften oder öffentlich. Wir planen kleinere Häuser und suchen einen Arbeitsplatz in der Nähe. Das sind doch viele positive Ansätze zu Lösung der Krisen.

Eines dürfen wir in dieser Zeit nicht vergessen. Unseren Nächsten, unsere Familie, unsere Freunde, unsere Schwächsten in der Gesellschaft. Dieses Werteverständnis haben uns unsere Eltern und Großeltern vorgelebt. Nur im Miteinander waren sie stark und erfolgreich bei der Bewältigung ihrer Krisen. Es wird wieder Weihnachten und vielleicht gelingt es uns in dieser Zeit auch, so manche Krise aufzulösen, Streit beizulegen und neue Wege zu gehen.

Wenn man am Ende eines Jahres zurückblickt, findet man auch in Krisen tolle Projekte, Erlebnisse, Menschen die erfolgreich, wichtig und bereichernd für uns waren. Genau diese positiven Dinge geben mir die unbändige Zuversicht, diese vielen Chancen für unser friedliches Miteinander zu nutzen.

Ich möchte mich deshalb besonders bei all jenen bedanken, die in diesen Zeiten zusammenstehen und Verantwortung übernehmen. Besonders die ehrenamtlich tätigen Menschen in Sarleinsbach sind jene Chancennutzer. Sie alle beleben mit ihrem Einsatz das gesellschaftliche Leben, die Weiterentwicklung und somit den Erfolg einer krisensicheren, aktiven, lebendigen Gemeinde. Der Zusammenhalt in Sarleinsbach ist bei uns nicht nur zu Weihnachten spürbar und diese Tatsache macht mich stolz, gibt mir Kraft, Mut, Zuversicht und auch ein wenig Gelassenheit.

*Gelassenheit, Zuversicht und Humor
verwandeln große Sorgen in Kleine, Kleine in Winzige,
und die Winzigen lösen sich in Luft auf.*

In diesem Sinne Wünsche Ich Ihnen besinnliche ruhige Weihnachten, und ein gutes neues Jahr!



Bürgermeister
Ing. Roland Bramel

Aktuelles aus der Gemeinde Sarleinsbach

von Bgm. Ing. Roland Bramel



Goldene Ehrennadel für Franz Radinger

Vizebürgermeister a.D. Franz Radinger erhielt die Goldene Ehrennadel der Marktgemeinde Sarleinsbach als Dank für sein Engagement in Politik und Vereinen.

In der Feier am 14. Oktober wurden die Leistungen von Franz Radinger entsprechend gewürdigt und mit zahlreichen Fotos wieder in Erinnerung gerufen. Die positive Entwicklung der Gemeinde trägt auch seine Handschrift. Zahlreiche Initiativen vor allem jene aus den Bereichen Landwirtschaft, Nachhaltiges Leben und Wirtschaften, Ressourcen und Energie und der Straßen- und Wegebau sowie das Vereinsleben lagen ihm besonders am Herzen.



Franz Radinger ist ein sehr humorvoller, geradliniger und standhafter Mensch und zu tiefst ehrlich in seinem Handeln und Wirken.

Er ist engagiert, hilfsbereit, mitfühlend, verständnisvoll und dankbar und ein guter Netzwerker. Er bleibt immer besonnen und friedvoll verbindend in den teils auch sehr lebhaften Diskussionen. Seine Meinung ist immer fundiert abgesichert, seine eingebrachten Aspekte bereichern jede Diskussion. Als Vizebürgermeister war er immer ein loyaler Freund, der die Gemeindepolitik verantwortungsvoll begleitet hat.

Die Ehrennadel trägt das Wappen von Sarleinsbach und symbolisiert die wertschätzende Dankbarkeit für sein Wirken.

Sein Wirkungsbereich erstreckte sich vor allem in der Gemeindepolitik als Gemeinderat, Gemeindevorstand und Vizebürgermeister sowie als Funktionär in Landjugend, Ortsbauernschaft, Verein Lebensraum Donau-Ameisberg, Energiegenossenschaft und Klima- und Energiemodellregion sowie Volkstanzgruppe und Theaterverein.

Diskussionen um die Schließung unseres Altstoffsammelzentrums

In den letzten Wochen verstärkten sich die Gerüchte und Befürchtungen bezüglich der Schließung von unserem Altstoffsammelzentrum in Sarleinsbach. Im Vorstand des BAV Rohrbach wurde und wird immer sehr intensiv an einer Zukunftsstrategie für unsere Abfallwirtschaft im Bezirk Rohrbach gearbeitet. Aufgabe des Geschäftsführers sowie des Vorstandes ist es auch, die Effizienz und Wirtschaftlichkeit aller Geschäftszweige zu durchleuchten und wenn notwendig auch Änderungen umzusetzen, welche einerseits die Servicequalität unserer Bürger steigert, andererseits aber auch die Kosten dieser Servicequalität überprüft.

Derzeit stehen wir mit der Einführung des „Gelben Sackes“ wieder vor einem Meilenstein bei der Steigerung der Servicequalität in unserer Abfallwirtschaft. Ein Großteil des Verpackungsmülls wird künftig alle 4 Wochen von den Haushalten und Sammelplätzen abgeholt. Dies erspart viele Fahrten ins Altstoffsammelzentrum und erhöht zusätzlich die Sammelquote, weil Menschen erreicht werden, die nicht mehr mobil sind oder der sortenreinen Trennung skeptisch gegenüber stehen.

Weiters kommt bald die Einführung eines Pfandsystems für alle Getränkeverpackungen. Dies wird wiederum die Sammelpraxis der Bürger verändern und sicher Auswirkung auf die Anforderungen an ein modernes Altstoffsammelzentrum haben.



In dieser Phase der radikalen Veränderungen in der Abfallwirtschaft darf und soll auch jede Idee zu Veränderungen in Diskussion sein.

Fakt ist, dass in Sarleinsbach die Sammelmengen unterdurchschnittlich sind, unser Altstoffsammelzentrum eines der Ältesten ist und die Standards von einem modernen Arbeitsplatz nicht mehr erfüllt werden. Weiters sind moderne Altstoffsammelzentren auch für Kunden wesentlich bequemer. Die Öffnungszeiten können auf Grund der größeren Sammelmengen auch kundenfreundlicher sein.

Nun wurde ein Beobachtungszeitraum festgelegt, welcher die Entwicklungen bei den einzelnen Altstoffsammelzentren dokumentiert, danach evaluiert und dann werden wir auch Entscheidungen treffen. Die Ideen reichen hier von einem Neubau nach den geänderten Anforderungen, über ein Selbstbedienungs-ASZ mit Bürgerkarte, eingeschränkten Öffnungszeiten aber auch einer Schließung. Es wird wie immer an uns liegen, ob wir die Nahversorgung durch unseren Besuch absichern.

WEIHNACHTEN
IST DIE RICHTIGE ZEIT ZUM
#DANKESAGEN

Nach 42 Jahren aktiver Dienstzeit stelle ich mit Jahreswechsel mein Gehaltskonto auf ein Pensionskonto um.

Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen treuen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen. Meinem Nachfolger Michael und seinem Team wünsche ich viel Erfolg und weiterhin gutes Gelingen!

 **Frohe Weihnachten, Gesundheit und einen schönen Jahreswechsel! DANKE!**
Franz Eibl

Raiffeisen Donau-Ameisberg 

raiffeisen-ooe.at/donau-ameisberg

LEICHTSTOFF TRENNEN WAR NIE LEICHTER

Der Gelbe Sack kommt. Das ASZ bleibt.



Der Gelbe Sack kommt

2023 zieht der Gelbe Sack in jeden Haushalt im Bezirk Rohrbach ein. Mit dieser Erweiterung des Entsorgungsangebotes wird das Sammeln leerer Verpackungen aus Kunststoff, Metall und Materialverbunden noch einfacher. Dazu bekommt jeder Haushalt eine kostenlose Erstausstattung von 13 Säcken samt Information zugestellt. Nachschub kann man sich beim zuständigen Gemeindeamt holen. Die Abholung der gelben Sammelsäcke erfolgt am gleichen Platz wie bei der Restabfallabfuhr, im Vier-Wochen-Rhythmus.

Metall- und Kunststoffverpackungen können derzeit auch noch ins ASZ gebracht werden. Die sortenreine Sammlung in den ASZ ist sehr kostenintensiv, ermöglicht aber eine hohe stoffliche Verwertung und ist somit ökologisch. Die neuen automatisierten Sortieranlagen trennen mittlerweile in gleicher oder sogar höherer Qualität als der Mensch und daher wirtschaftlicher. Es wird daher auch über eine Veränderung in diesem Bereich intensiv nachgedacht.

Abholtermine sind im Kalender sowie auf der Homepage und App bereits eingepflegt.

Tipp: Erinnerungsfunktion der Gem2Go App über die Abholtermine nutzen!

**GEM
2GO** Die
Gemeinde
Info und
Service App

Aktuelles aus der Gemeinde Sarleinsbach

von Bgm. Ing. Roland Bramel



Sanierung Stiege mit neuem Edelstahlhandlauf auf den Kugelberg ist fertig gestellt.



Unsere Gemeindearbeiter haben die Stiege von der Scheibstatt zum Kugelberg saniert, so dass wieder eine sichere und ordentlich begehbare Fußgängerverbindung zur Verfügung steht. Den Abschluss bildete jetzt der neue Handlauf aus Edelstahl.

Rekultivierung Sonnleiten

Ende September erfolgte die Rekultivierung der Aushubdeponie in der Sonnleiten. Die Laderaupen der Firma Weber bearbeitete die enormen Erdmassen und formte ein ansehnliches, gut bewirtschaftbares Gelände in

Forstservice Danner

- **Waldbetreuung**
- **Aufforstung**
- **Holzschlägerung**
- **Holzbringung**
- **Holzvermittlung**

Rutzersdorf 7

4152 Sarleinsbach

Tel.: 0660/ 71 17 871

e-mail.: forstservicedanner@gmail.com





der Sonnleiten. Die zahlreichen Kanalschächte mussten hochgezogen werden und sind im Frühjahr vor der Begrünung noch exakt ins Niveau zu setzen. Ich bedanke mich bei den Grundbesitzern für die jahrelange Möglichkeit dieser zentrumsnahen Aushubablageung.

Lückenschluss Straße Sonnleiten

Der staubfreie Lückenschluss in der Sonnleiten ist mit Randleisten, Einlaufschächten und Asphaltierungsmaßnahmen nun abgeschlossen.

Lichttraumprofil dringend und großzügig freischneiden

Über die Sommermonate sind die Büsche, Stauden und Sträucher entlang der Straßen und Wege wieder ordentlich gewachsen. Ich ersuche die Grundbesitzer das Lichtraumprofil dringend und großzügig freizuschneiden, dass der Winterdienst, auch bei Schneelast auf den Bäumen, gefahrlos ihre Arbeit verrichten kann.



Straßenbau bei Topic

Im Bereich der Baustelle Topic wurden die Asphaltierungsarbeiten abgeschlossen. So ist rechtzeitig vor dem Wintereinbruch eine saubere Erreichbarkeit des Werksgeländes Topic möglich geworden. Ich bedanke mich für die konstruktive Zusammenarbeit aller Beteiligten.

Brückeneinsturz Graben



allround

matratzen & zubehör

Wir wünschen eine entspannte Weihnachtszeit!



HASENA
the dream factory





Rohrbach, Schulstraße 2

www.allround.co.at

Bei den Asphaltierungsarbeiten im Brückenbereich über den Leitenbach in der Ortschaft Graben ist ein Stein, welcher als Überleger Jahrzehnte standhielt, durch das Gewicht des Fertigers abgebrochen und in den Bach gestürzt. Glücklicherweise konnte der Asphaltfertiger die gefährliche Unglückssituation ohne Schaden verlassen. Die Brücke wurde gesichert und wird im Frühjahr saniert.

Schneestangen gesetzt



Vor dem Winter wurden wieder an allen Straßen die Schneestangen gesetzt. Die langjährige Tradition, dass diese Tätigkeiten die Grundbesitzer erledigen, geht zu Ende. Nur mehr auf wenigen Streckenabschnitten wird diese Dienstleistung erbracht. Herzlichen Dank für ihre Einsatzbereitschaft. Mehrere tausend Schneestangen entlang unserer Güterwege setzten nun unsere tüchtigen Bauhofmitarbeiter.

Verbindungsweg Blachermühle - Panholz saniert

Dieser Verbindungswege gehörte schon länger zu einem



Aktuelles aus der Gemeinde Sarleinsbach

von Bgm. Ing. Roland Bramel



der schlechtesten Straßen im Gemeindegebiet. Im September wurde er saniert und ist nun wieder ordentlich befahrbar.

Straßenbau Hennerbach

Der Güterweg Schölling im Bereich Hennerbach bis Rutzersdorf wurde im Herbst generalsaniert. Der alte Asphalt inklusive Unterbau wurde mit einer Tiefenfräse in einem Arbeitsgang gefräst und musste nicht abtransportiert werden. Im Bereich der nördlichen Umfahrung von Hennerbach wurden Leistensteine gelegt und in November schließlich eine neue Asphaltdecke auf der Fahrbahn aufgebracht.

Breitbandausbau

Leider sind die Gemeinden der Leaderregion beim letzten Fördercall für den flächendeckenden Breitbandausbau leer ausgegangen. Eine Neueinreichung für die nächste Förderung im Frühjahr 2023 ist bereits erfolgt.

Mittlerweile gibt es aber mehrere Anbieter, welche sich um den Ausbau in unserer Region ohne Förderungen bemühen. Derzeit sind wir bei der Prüfung dieser Angebote und versuchen eine Sondierung, ob diese Ausbauvariante bis zum letzten Haushalt auch vertraglich festgeschrieben werden kann und die Verlegearten (Grabung, Pflügung, oder Trenching) der Glasfaserinfrastruktur auch langfristig nachhaltigen Bestand haben.

Im Zentrumsbereich von Sarleinsbach wäre auch jetzt schon eine größere Anzahl an Haushalten mit nur wenigen Punktgrabungen mit der neuen Glasfasertechnik versorgbar, doch derzeit gibt es nur ganz vereinzelt Anfragen von Hausbesitzern bei den Anbietern.

Cafe - Konditorei - Bäckerei

Cafe direkt am Marktplatz 4
Tel. 0664 / 9416693

www.lisis-backstubn.at



LISI'S
BÄCKSTUB'N



Täglich geöffnet!!!



GPO Mag. Susanne Wurzinger, GPO VizeBgm. Alois Mühlbauer, Staatssekretärin Claudia Plakolm, Bgm. Ing. Roland Bramel, Vizebgm. Matthias Wiederseder

Claudia Plakolm zu Besuch in Sarleinsbach

Die Staatssekretärin Claudia Plakolm aus dem Bundeskanzleramt besuchte Sarleinsbach und Atzesberg für ein Gespräch über die Sorgen, Nöte, Wünsche und Highlights in den Gemeinden. Bei einem gemeinsamen Mittagessen unterhielten wir uns sehr gut angeregt und gaben der engagierten Waldingerin einige Anregungen mit nach Wien!

Instandhaltung Drosselklappen Stauraumkanäle

In den Stauraumkanälen Stampf und Altendorf wurden neu Drosselorgane und Überwachungssysteme eingebaut. Notwendig dazu waren Stromanschlüsse und Steuerschränke sowie neue aufwendige mechanische

Aktuelles aus der Gemeinde Sarleinsbach

von Bgm. Ing. Roland Bramel



Einrichtung zur Rückhaltung von Starkregen. Die Arbeiten führte der Reinhaltverband durch. Die Kosten beliefen sich auf 70.000,- Euro.

Gemeinsame Geburtstagsfeier der 75-, 80-, 85- und 90-jährigen

Zur gemeinsamen Geburtstagsfeier der 75-, 80-, 85- und 90-jährigen luden die Pfarre, der Seniorenbund Sarleinsbach und die Gemeinden Sarleinsbach, Atzesberg und Hörbich ein.

Nach der Messfeier, den Grußworten des SB-Obmannes Alois Leitner, Vbgm. Karin Weishäupl aus Hörbich und Bgm. Josef Scharinger gab es Dankesworte von Bgm. Roland Bramel für den unvergleichlichen Mut, die Visionen, die Kraft zum Wiederaufbau usw., den diese Generation für uns bis heute leistet. Wir dürfen dieses tolle Erbe weiterentwickeln und gestalten. Bgm. Bramel informierte die Gäste auch mit allerhand Neuigkeiten aus dem aktuellen Gemeindegesehen.

Bei einer Bildpräsentation von Wolfgang Sauber konnte man sich die Ereignisse aus den Geburtsjahrgängen 1942 und 1947 wieder in Erinnerungen rufen bzw. den jüngeren Generationen ins Gedächtnis schreiben.

Zum Abschluss wurden den Jubilaren nach dem gemeinsamen Mittagessen persönliche Erinnerungsgeschenke und den Damen auch Blumen überreicht.

NACHHILFE Englisch-Spanisch-Deutsch

Lerncoaching
Prüfungsvorbereitung
Unterricht
Konversation
€ 25,-/Stunde

KORREKTORAT

bzw. LEKTORAT

Englisch und Deutsch

Privatkunden: € 27,-/Stunde
(Fach-, Bachelor-, Masterarbeiten etc.)

Firmen: € 37,-/Stunde

ÜBERSETZUNGEN

Englisch und Deutsch

Honorar nach Kostenvoranschlag



**SPRACH/
DIENSTLEISTER
OBERÖSTERREICH**

Maria Falkner Akad.Ü.

Vatersreith 24
4144 Oberkappel

Telefon: ++43-(0)7284-628
Mobil: ++43-(0)664-73138549
eMail: maria_falkner@aon.at



Honorare netto
(§ 6 Abs. 1 Z 27 UStG)



**Gemeinsame Geburtstagsfeier der 75-, 80-, 85- und 90-jährigen
am 16.10.2022 in Sarleinsbach**

v.l.n.r., sitzend: Romana Leibzedner, Monika Pöchtrager, Anna Mandl, Maria Scharrer, Maria Falkner, Aloisia Prokesch, Angela Höglinger, Maria Höglinger
stehend: VizeBgm. Hörbich Karin Weißhäupl, Bgm. Roland Bramel, Hermine Lang, Johann Stöbich, Alois Mühlbauer, Agnes Hintringer, Josef Pernsteiner, Anna Elisabeth Scharinger, Katharina Mühlbauer, Franz Höfler, Martha Hofmann, Alois Pusch, Josef Peer-Lieblersberger, Josef Ecker, Alois Hintringer, Johann Luger, Franz Scharinger, Johann Starlinger, Maria Jungwirth, Max Hehenberger, Rosa Baumgartner, Seniorenbundobmann Alois Leitner, Pfarrer Ulrich, Bgm. Atzesberg Josef Scharinger

Ehrenzeichen Humanitätsmedaille für Hans Jungwirth

Durch die Verleihung des Ehrentitels Konsulentin bzw. Konsulent für Soziales und mit der Auszeichnung mit der Humanitätsmedaille ehrt das Land Oberösterreich verdiente Persönlichkeiten aus dem Sozialbereich.

Im Rahmen eines Festaktes im Linzer Landhaus wurde am Freitag, 30. September, unser Konsulent Johann Jungwirth, Sozialreferent der Ortsgruppe Sarleinsbach, von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer und Sozial-Landesrat Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer mit der Humanitätsmedaille ausgezeichnet.

„Die vergangenen beiden Jahre haben uns deutlich vor Augen geführt, dass es auf jede Einzelne und jeden Einzelnen ankommt und dass jede und jeder etwas tun

kann, um für den Zusammenhalt in der Gesellschaft etwas beizutragen. Genau das leben die geehrten Persönlichkeiten vor und machen mit ihrem Engagement unser Land stark. Sie leben tagtäglich vor, was wir erreichen können, wenn wir gemeinsam etwas tun“, betonte



- Baumeister ■ Planung ■ Transporte
- Spenglerei ■ Dachdeckerei
- NaturBaustoffe ■ Baumarkt

Tel.: 07283/8216-0
office@scharingerbau.at
www.scharingerbau.at

Öffnungszeiten:
MO - FR von 7.00 - 12.00, 13.30 - 17.00
SA 8.00 - 12.00 (April - Nov.)



Seniorenbund Landesgeschäftsführer BR Mag. Franz Ebner, SB-Landesobmann Josef Pühringer, Maria Lindinger, Alois Hehenberger, Franz Schwarzbauer, Katharina Fuchsl, Alois Leitner, LAbg. Gerti Scheiblberger, Bgm. Roland Bramel

Landeshauptmann Thomas Stelzer im Rahmen der Verleihung.

„Solidarität ist niemals nur Aufgabe des Staates, sondern betrifft uns alle und ist eine gemeinsame, gesellschaftliche Aufgabe. Deshalb möchten wir alle, die dazu etwas beitragen, auch bewusst vor den Vorhang holen und für ihre Arbeit für das Land und die Menschen in Oberösterreich auszeichnen. Sie schauen hin und helfen dort, wo Hilfe gebraucht wird. Für dieses hohe soziale Engagement gebührt Ihnen unser größter Dank, unsere größte Anerkennung und Wertschätzung“, hielt Sozial-Landesrat Wolfgang Hattmannsdorfer in seinen Laudationes fest.

Wir gratulieren Hans Jungwirth ebenfalls recht herzlich für diese hohe Auszeichnung und bedanken uns für sein Wirken in Sarleinsbach.

Vier verdiente Funktionäre unseres Seniorenbundes ausgezeichnet

Sowohl Alois Leitner, als auch Franz Schwarzbauer und Katharina Fuchsl erhielten das silberne Ehrenzeichen. Alois Hehenberger bekam das Ehrenzeichen in Silber für Sportfunktionäre verliehen. „Die Ehrenzeichen sind nur eine kleine Anerkennung für die vielen ehrenamtlichen Stunden. Große Wertschätzung für die geleistete Arbeit kommt oft auch direkt von den Mitgliedern zum Ausdruck, für die ein vielfältiges Angebot zur Verfügung gestellt wird“, betonten Seniorenbund-Landesobmann Josef Pühringer und Landesgeschäftsführer Franz Ebner. Die ehrenamtlichen Funktionäre des OÖ Seniorenbundes sind der Motor unserer großen Gemeinschaft. Für die vielen Stunden, die sie leisten, sagen wir ein von Herzen kommendes „Danke“.

Ich durfte die Ausgezeichneten zu ihrer Ehrung begleiten und mich beim abschließenden Mittagessen mit ihren Begleitern.

MODERNSTER SCHAURAUUM ÖSTERREICHS



GARTNER

auf 1.200 m²

... ihr Partner für maßgefertigte Lösungen in Holz & Metall

Wir beraten Sie gerne persönlich vor Ort oder in unserem Schauraum in Eferding. Wir bieten Ihnen eine ehrliche und faire Preisgestaltung. Die Maßnahme vor Ort

gehört selbstverständlich zu unserem Service. Auf die hauseigene Produktion und eine sorgfältige Montage legen wir größten Wert. Unsere Bandbreite reicht vom Standardbereich bis hin zu maßgefertigten Produkten.

Von der Planung über die Fertigung bis hin zur Montage – alles aus einer Hand!

Leistungen:

HOLZ

- Haustüren
- Innentüren
- Schiebetüren
- Böden
- Glaselemente
- Treppen
- Betonstiegenverkleidungen
- Geländer in Holz

METALL

- Überdachungen / mit Schiebeverglasungen
- Stiegen / Treppen
- Geländer für innen und außen / Handläufe
- Terrassen / Balkone / mit Bodenbeläge
- Zäune / Tore
- Carports
- Sonderanfertigungen in Alu, Niro, Stahl und Glas

auch über Weihnachten
für euch geöffnet:
27.-30.12.2022
02.-05.01.2023
täglich von
08.00-17.30 Uhr



Gartner Türen Vertriebs GmbH & Co KG
Nikola-Tesla-Str. 8, 4070 Eferding
Tel.Nr.: +43 (0) 7272/ 69802
E-Mail: office@gartnertueren.com

Besuchen Sie uns jetzt schon
in unserem virtuellen Schauraum
mit QR-Code oder unter
www.gartnertueren.com



Aktuelles aus der Gemeinde Sarleinsbach

von Bgm. Ing. Roland Bramel



BILDKALENDER SARLEINSBACH

2023

„Zeit,
die wir uns nehmen,
ist Zeit,
die uns etwas gibt.“
Ernst Ferstl

Freie Wohnungen

Die OÖ. Wohnbau Gesellschaft für den Wohnungsbau gemeinnützige GmbH bietet freie Mietwohnungen in Sarleinsbach an:

Schulstraße 4, 73,28 m², monatliche Miete ca. € 618,83, zuzüglich Heizung (ca. € 60,-), Erdgeschoss.

Die Wohnung besteht aus Abstellraum, Bad, Balkon, Kinderzimmer, Loggia, Schlafzimmer, Vorraum, WC, Wohnküche und einem Auto-Abstellplatz.

Stadlgasse 1, 82,90 m², monatliche Miete ca. 510,82, zuzüglich Betriebskosten (ca. 110,-), 1. Stock mit Lift

Die Wohnung besteht aus Wohn/Ess/Küche, drei Zimmer, Bad, WC, Abstellraum, Auto-Abstellplatz.

Stellenausschreibung Reinigung Schulen

Für die Reinigung in den Sarleinsbach Schulen ist auf Grund einer bevorstehenden Pensionierung ein Dienstposten mit einem Beschäftigungsausmaß von 21,2 Wochenstunden in der Funktionslaufbahn GD 25 ausgeschrieben. Bewerbungen sind bis 9. Jänner 2023 am Gemeindeamt möglich. Nähere Informationen auf der Gemeindehomepage unter <https://www.sarleinsbach.at>

Sarleinsbacher Bildkalender

Der „Sarleinsbacher Bildkalender“ ist seit Jahren in vielen Haushalten nicht mehr wegzudenken und erscheint im Jahr 2023 das 24. Mal. Das Arbeitsteam, Margit Schneeberger und Brigitte Lang vom Kulturausschuss sowie Franz Schwarzbauer und Sabine Stallberger, hat wieder einen tollen Kalender gestaltet.

In bekannter Weise sind sowohl die Veranstaltungs- als auch die Müll-, Papier- und erstmals auch Gelber-Sack-Abfuhrtermine eingearbeitet. Es freut mich sehr, dass wieder Veranstaltungen möglich sind und einige auch im Bildkalender in Form von Fotos reflektiert werden. Herzlichen Dank und Gratulation für die gelungene Bildauswahl. Der Kalender wird von den ÖVP Vertrauensleuten an alle Sarleinsbacher Haushalte verteilt. Werden zusätzliche Exemplare benötigt, können diese bei den örtlichen Banken und am Gemeindeamt käuflich erworben werden. Das „Kalenderteam“ bedankt sich bei der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung und bei allen BürgerInnen, die den Druckkostenbeitrag mit beiliegendem Zahlschein überweisen! Der Erlös geht an den Örtlichen Sozialkreis von Sarleinsbach!

Kanalgebühren

Die Kanalbenützungsg Gebühr wird für das Jahr 2023 nicht erhöht und beträgt unverändert 4,21 € pro m³ Wasserverbrauch zuzüglich MWSt.

Die Kanalanschlussgebühr beträgt 26,00 € pro m², mindestens für 150 m² bzw. 3.901,- €.

Erhöhung der Müllgebühren

Die Gebühren für das Jahr 2023 werden im Bezirk Rohrbach geringfügig erhöht. Somit betragen die Abfallgebühren im nächsten Jahr (inkl. MWSt.):

80 l Tonne	160,60 €
1 Personenhaushalt	112,20 €
120 l Tonne	192,50 €
240 l Tonne	337,70 €
700 l Tonne	1.078,00 €
1100 l Tonne	1.529,00 €
Zusätzliche Müllsäcke	5,50 €

Gemeindefinanzen - Voranschlag

Das **laufende Budgetvolumen** für 2023 beträgt € 5.702.000,-. Ein großer Teil der Einnahmen kommt aus der Kommunalsteuer der heimischen Betriebe in Höhe von € 1.700.000,-. Zur Finanzierung von investiven Vorhaben sind € 276.500,- aus dem laufenden Budget und Rücklagenentnahmen von € 222.500,- notwendig. Für 2023 ist der Ankauf von Kommunalgeräten und die Errichtung des Löschbehälters in Wolf vorgesehen. Zur Erhaltung der Gemeindestraßen und Güterwege sind jährlich Kosten von ca. € 300.000,- geplant. Ein großes Projekt der nächsten Jahre wird die Sanierung des Turnsaales werden, die Kosten von derzeit € 1.320.000,- sind großteils in den Jahren 2024 und 2025 budgetiert.

Die Anpassung der Käranlage an den Stand der Technik soll im Jahr 2024 durchgeführt werden und wird hauptsächlich durch eine Darlehensaufnahme finanziert.

Kulturausschuss der Gemeinde Hörbich

Dorfkultur – Kultur im Dorf

Spieleabende mit TAROCK, GREABUA, HERZELN, SCHNAPSEN

...

sollen uns die Winterabende verkürzen.

Es besteht auch die Möglichkeit, das TAROCKIEREN zu erlernen.

Interessierte, angehende Tarockierer sollen sich unbedingt ehestens telefonisch anmelden unter 0676/814282942

Wir treffen uns zum gemeinsamen Spielen am Freitag, 13. Jänner 2023 um 19:30 Uhr

Im Gemeindesaal Hörbich. Für routinierte Spieler ist keine Anmeldung erforderlich. Weiter Abende sind fixiert für:

27. Jänner / 10. Februar / 24. Februar / 10. März / 24. März 2022.

Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch!

Kulturausschuss Gemeinde Hörbich
iV Eva Langer



Sie machen sich Sorgen um Ihre Gedächtnisleistung und wollen Ihr Gehirn vorbeugend trainieren? Dann sind Sie bei uns genau richtig zum **kostenlosen**

SCHNUPPERTRAINING

Vorbeugung von Gedächtnisverlust

**WANN: Donnerstag, 19. Jänner 2023
um 13:30 Uhr**

WO: Gemeindesaal Hörbich

Gewinnen Sie Einblicke in eine Trainingseinheit mit MAS Demenztrainerin Frau Eva Langer.

Anmeldung und Infos

Eva Langer 0676/814 282 942



**AUCH SAMSTAG
VON 07:30 BIS 11:30
GEÖFFNET**

MO-FR
07:30-12:00 und
13:00-16:30

**MIT KATZINGER FRIEREN
SIE NICHT IM WINTER**

Wir sind der Profi für Einbau, Wartung
und Reparatur Ihrer Standheizung

UNSERE LEISTUNGEN

- **WARTUNG UND REPARATUR**
aller Transporter, Wohnmobile & PKW Marken
- **KOSTENLOSE MOBILITÄTSGARANTIE**
in Verbindung mit Jahres-Service europaweit
- **UNFALLINSTANDSETZUNG & VERSICHERUNGSABWICKLUNG**
Kleinschaden-Reparaturen & Lackierungen

- **§ 57A ÜBERPRÜFUNGEN**
für PKW, Anhänger und Transporter bis 3,5 t
- **WINDSCHUTZSCHEIBEN**
Reparatur und Tausch
- **SERVICWERKSTÄTTE**
für IVECO Daily und MAN TGE
- **UNTERBODENKONSERVIERUNG**



24H-HOTLINE 07283/8212



Gemeinde Atzesberg



Josef Scharinger,
Bürgermeister
von Atzesberg

**Liebe Atzesbergerinnen
und Atzesberger!**



Kanalprojekt Ohnerstorf Nord

Die Grundstücke im Siedlungsgebiet Ohnerstorf-Nord werden schon bebaut. Das Kanalprojekt ist ebenfalls am Laufen. Nachdem die Einreichpläne bei der Behörde vorlagen, wurde Ende November die Wasserrechtsverhandlung abgehalten. Da aber nicht alle Fachabteilungen vorbehaltlos dem Vorhaben zugestimmt haben, werden noch einige Nachbesserungen für die Genehmigung notwendig werden. Die Ableitung der Oberflächenwasser samt Retentionsbecken entwickelt sich zu einer besonderen Herausforderung. Wir streben trotzdem einen Baubeginn im Frühling an.

Löschwasserbehälter

Aufgrund der Ergebnisse der sogenannten GEP-Gespräche (Gefahren-Einsatz-Planung), war die Errichtung eines Löschwasserbehälters in Mitternschlag vorgeschlagen geworden. Notwendige geologische Gutachten für den Bauplatz verzögerten den Baubeginn etwas. Der Aushub der Baugrube wurde von der Firma Martin Kreuzwieser professionell durchgeführt. Der Bau des Betonbehälters mit einem Volumen von 100 m³ erfolgte durch die Firma Wolf aus Scharnstein. Auch die abschließenden Erdarbeiten sind bereits erledigt, nur der Humus wird erst im Frühjahr bei passender Witterung aufgebracht. Vielen Dank an alle Beteiligten an diesem wichtigen Projekt. Damit ist im Brandfall die Löschwasserversorgung für Mitternschlag gesichert. Besonderer Dank an Rudolf Lang für die Bereitstellung des Grundstückes.

Partnergemeinde Sonnen

Breits 25 Jahre besteht die Gemeindepartnerschaft zwischen Atzesberg und Sonnen in Bayern. Anlässlich dieses Jubiläums trafen sich im Oktober Vertreter unserer Gemeinden im Rathaus von Sonnen zu einem Gedankenaustausch. Besonderer Gast war Bezirkshauptfrau Wilbirg Mitterlehner, die sich zu diesem Anlass ins goldene Buch der Gemeinde Sonnen eingetragen hat. Die Vertreter der beiden Gemeinden sind sich einig, dass unsere Freundschaft in Zukunft erhalten und mit neuen Ideen ausgebaut werden soll.

v.l.n.r.: Sonnens Altbgm. und Ehrenbürger Matthias Anetzberger, ltd. Polizeidirektor a. D. Josef Heisl, Atzesbergs Altbgm. Norbert Höretzeder, stellv. Landrat Hans Koller, Bezirkshauptfrau Dr. Wilbirg Mitterlehner, Bgm. Klaus Weidinger, Atzesbergs Bgm. Josef Scharinger, sein Stellvertreter Alois Mühlbauer und Sonnens 2. Bgm. Michael Fenzl. (Foto: Hauzeneder)

Sender Ameisberg

Seit Inbetriebnahme der neuen Sendeanlagen am Ameisberg häufen sich Beschwerden über eine schlechte Mobilfunkabdeckung, besonders im Bereich Mitternschlag. Die Ursache liegt am veränderten Standort der Funkantennen. Der alte Senderstandort neben der Ameisbergwarte musste aufgegeben werden, da die Pachtverträge abgelaufen waren und die Grundeigentümer eine Verlängerung ablehnten. Der zeitgleich errichtete Sendemast für den Behördenfunk am Parkplatz war somit der Alternativstandort für die Funkantennen. Auf Anfrage bei den Mobilfunkbetreibern durch die Gemeinde wurde mitgeteilt, dass das Problem bekannt ist. Jedoch ist eine Verbesserung der Situation schwierig und derzeit leider nicht geplant.

Gemeindefinanzen

Die Finanzsituation in den Gemeinden wird immer angespannter, im Bezirk Rohrbach können mehr als die Hälfte der Gemeinden ihre laufenden Ausgaben nicht mehr mit ihren ordentlichen Einnahmen bedecken. Das Jahr 2022 kann wahrscheinlich noch ohne Rücklagenentnahme abgeschlossen werden, auch für nächstes Jahr konnte die Gemeinde Atzesberg noch ein ausgeglichenes Budget erstellen. Das **laufende Budgetvolumen** für 2023 beträgt € 1.021.000,-. Als investive Vorhaben sind der **Kanalbau Ohnerstorf Nord (€ 400.000,-)**, welcher hauptsächlich durch ein Darlehen finanziert wird, sowie der **Straßenbau bzw. Instandhaltung (€ 87.000,-)**, welcher durch die Straßenbaurücklage aus Bedarfszuweisungsmitteln finanziert werden kann, vorgesehen.

Abschließend wünsche ich allen Atzesbergerinnen und Atzesbergern, trotz spannenden Zeiten und vielen Herausforderungen in manchen Bereichen, eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Wechsel ins neue Jahr!



Teilnehmer:innen der Cross-Country-Bezirksmeisterschaft



Bei der Wien-Woche vor Schloss Schönbrunn

Aktuelles aus der Mittelschule Sarleinsbach



MITTELSCHULE
Sarleinsbach

Tag der offenen Tür

Die vierte Klasse Volksschule stellt eine Weichenstellung im Leben eines Kindes dar. „Welche Schule passt am besten für mein Kind?“, fragen sich viele besorgte Eltern. Um die Entscheidung etwas einfacher zu machen, wurde am 13. Dezember ein Tag der offenen Tür veranstaltet. Alle Schüler:innen der 4. Klassen Volksschule waren herzlich eingeladen, sich ein Bild von der Mittelschule zu machen.

Auch die Eltern konnten persönlich die Mittelschule kennenlernen. Für alle Interessierten fand am Abend eine Informationsveranstaltung mit allen Lehrer:innen der Schule statt. Es wurden das pädagogische Konzept und die Kernpunkte unserer Schule vorgestellt. Ein Rundgang durch das Gebäude mit Besichtigungsmöglichkeit der Unterrichtsräume stand ebenso auf dem Programm. Wir freuen uns schon auf viele Anmeldungen! Für weitere Informationen steht Schulleiterin **Christine Hauer** unter 07283/8296 gerne zur Verfügung.

Wienwoche

Diesen Herbst nahm die vierte Klasse wieder an der Wien-Aktion teil. Die Schüler:innen verbrachten eine lustige, spannende und aufregende Woche und lernten dabei die Bundeshauptstadt und das Stadtleben kennen. Zu den Programmpunkten zählten unter anderem das Technische Museum, Schloss Schönbrunn mit Tiergarten, Stephansdom, Karlskirche, Madame Tussauds, Naturhistorisches Museum, UNO City und natürlich der Prater mit all seinen Verlockungen. Auch das Musical „Rebecca“ und das Time Travel gehörten zu den Höhepunkten.

Berufsorientierung

Neben der Messe Jugend und Beruf in Wels wurden im Rahmen des Faches Berufsorientierung einige örtliche Betriebe besucht. Wir bedanken uns für die interessanten Führungen und freuen uns auf noch weitere spannende Exkursionen in diesem Jahr.



Praxisnaher Unterricht in Kochen und ...



... Technischem Werken



Seit September neu an Bord der MS Sarleinsbach: die Schüler:innen der ersten Klasse, hier beim Wandertag in Kirchberg

Neue Lehrer:innen

Nach der Pensionierung von Dr. Franz Hintringer unterrichtet Hr. **Jakob Lauß** aus Klaffer seit April 2022 an der Mittelschule Sarleinsbach, vorwiegend in den Fächern Mathematik und Bewegung/Sport.



Leider ist Frau Daniela Bauer seit September nicht mehr an der Schule. Die Religionsstunden der ersten und zweiten Klasse übernahm **Anita Wögerbauer**, die Religionslehrerin der Volksschule.



Richtige Schulwahl – Warum in die Mittelschule Sarleinsbach?

- Gute Allgemeinbildung – Unsere Absolvent:innen behaupten sich in Schule und Beruf.
- Ganztagesbetreuung bei Bedarf – Unterstützung bei der Hausübung und Lernhilfe
- Kleinschule – Der persönliche Kontakt zwischen Schüler:in - Lehrer:in - Eltern ist uns besonders wichtig.
- Fundierte Informatikkenntnisse – Wir sind eeducation expert school und ECDL Test Center.
- Pflichtfach Berufsorientierung – Beratung für den Übergang in eine Lehre oder eine weiterführende Schule
- „Lebensschule“ - Ernährung und Hauswirtschaft sowie Werken stehen fix am Stundenplan.
- Kurze Schulwege – Mehr Zeit für Hobbys und Vereinsleben. Der Bezug zum Heimatort bleibt erhalten.
- Gesundes Mittagsessen – In Zusammenarbeit mit Arcus
- Gemütliche Pausenräume – Vertiefung der Klassengemeinschaft und Entspannung.
- Leseförderung auch außerhalb des Deutschunterrichts – Grundkompetenzen vertiefen.
- Schulveranstaltungen und Teilnahme an Wettbewerben – Höhepunkte im Schulalltag.
- Externe Unterstützung durch Jobcoach, SuSa (Schule und Sozialarbeit) und Betreuungslehrerin.

<https://www.sarleinsbach.at/mittelschule>

Rückmeldungen von ehemaligen Schüler:innen:

Emma Karlsböck:

Ich habe die Neue Mittelschule in Sarleinsbach von 2013-2017 besucht. Wenn ich an diese vier Jahre zurückdenke, denke ich an eine schöne, lehrreiche, aber auch lustige Zeit zurück. Ich wurde gut vorbereitet auf meine weitere Ausbildung, die ich derzeit an der Pädagogischen Hochschule in Linz ausübe.



David Dorfer:

In meiner Schulzeit an der NMS-Sarleinsbach wurde mir ein guter Grundstein gelegt, der mir einen problemlosen Einstieg in die weitere Ausbildung an der HTL-Neufelden ermöglichte. Besonders das Vermeiden von Busfahrten und die dadurch entstandene Freizeit habe ich sehr genossen. Das Absolvieren der NMS-Sarleinsbach war die richtige Entscheidung für mich.



Seniorenbund Sarleinsbach

Gerne nehme ich die Einladung unserer neuen ÖVP-Obfrau Mag. Susanne Wurzinger an, über das Jahr 2022 zu schreiben. Coronabedingt begann das Jahr 2022 zunächst auch mit Absagen. Bedingt möglich war z.B. **Kartenspiel** am 2.2. im Gasthaus Jell, Kegeln war noch verboten. Sogar eine Polizeikontrolle über die 3G-Nachweise passierte uns, alles in Ordnung!

Die **Musikschule** Sarleinsbach – Rohrbach stellten sich mit ihren Schülern und Darbietungen im Gasthaus Riepl unseren Senioren und Eltern vor, jedoch nicht bei mir, ich war dort Hüftoperieren im Krankenhaus Rohrbach.

Aber bei der **Halbtagesfahrt** war ich schon wieder mit zum Heimat erkunden, allerdings noch mit Krücken: Wegscheid – Schützenhaus mit 1. Bgm. Lothar Venus – Römerburg Oberranna – Alt. Landtg. Präsident Bernhofer – Römerbad waren die Ziele.

Stockschießen in Sarleinsbach in der Bezirks-Regionalhalle: Stocksportverein Bezirksmeisterschaft mit 22 Mannschaften. Sieger Aigen – Niederwaldkirchen – 3. Sarleinsbach mit der Mannschaft Höglinger Josef. Damit waren wir berechtigt zum Start bei der Mühlviertler Meisterschaft, ebenfalls in Sarleinsbach, dort erreichte die Heimmannschaft den 5. Rang, Max Riepl war Spender der Jausenteller.

Die Maiandacht fand in der Kapelle Stratberg statt, der Frühjahr, der sehr trocken war, setzte heftiger Regen ein beim Gebet mit Franz Keplinger.

Die **Wallfahrt** mit Hr. Pfarrer Franz, Maria Höfler assistierte mit lustigen Gedichten, führte und nach Maria Taferl und zu den Kittenberger Gärten.

Die **Wanderungen**, die monatlich stattfanden, der Reihe nach: Oberkappel, Niederkappel, St. Oswald, Kollerschlag – Hanging, Aigen-Schlägl Bayerische Au, Oepping, Landeswandertag Waldhausen, Bezirkswandertag Kollerschlag, Putzleinsdorf-Straßhäusl, St. Ulrich.

Die **Radausfahrt** beim Zeltfest Sarleinsbach / Tag der Betriebe, zeigten wir uns solidarisch mit den Veranstaltern. Den **Bezirksradtag** in Rohrbach-Berg nahmen wir ebenfalls in Angriff, um uns dann beim Stadtfest zu stärken.



Einen Tagesausflug zum **Erzberg** unternahmen wir ebenfalls so in der Zeit, wo auch das Erzbergrodeo stattfand, auf den Berg und in den Berg wo man die Sage nach Gold für ein Jahr, Silber Hundert Jahren und Eisen für Immerdar erzählt bekommt.

Heuer war es dann soweit – **drei Tage ins Zillertal**. Besuch der Aktivwoche, Achensee-Schiffahrt, Zillertaler Heimatabend, Auffahrt Zellbergbuam Höhenstraße-Wunschkonzert Franz Bosch – Heimfahrt über Krimmler Wasserfälle.

Die **Fahrt ins Blaue** als Halbtagesfahrt zur Fa. Guschlbauer nach St. Willibald, Kellergröppe Raab mit Heimathaus und zur Einkehr in die Hoamat bei Haibach ob der Donau war gelungen bei schönster Witterung.

Die **Buchpräsentation** mit Frau Martina Dickinger im Pfarrheim Sarleinsbach ebenfalls gut besuchte Veranstaltung mit Gedichten und Geschichten über ihre Großmutter Frau Kainberger.

Eine **Betriebsbesichtigung** bei der Fa. Strasser – Steine fand bei den Mitgliedern großes Interesse, über 70 Personen nahmen teil. Zumal wir es mit jungen Sarleinsbachern zu tun bekamen: Führung Hehenberger Peter – Chefsekretärin Stöbich Sarah – Organisation.

Die ständig im Intervall stattfindenden Selbstläufer wie **Turnen und Tanzen** – Hehenberger Alois **Nordic Walking, Knitteln, Handystammtische** mit Rudi Leitner, **Stockschießen immer Dienstag** Meisinger Franz sen.

Leider sind die monatliche Badefahrten mit der Fa. Baumüller Heinrich nicht gewesen. Durch den Verkauf der Busse scheiterten wir am Zustandekommen, zu geringe Anmeldungen, Danke den Heinrichs!

Am 11. Dezember hatten wir die Jahreshauptversammlung mit Vorweihnachtsfeier im Gasthaus Riepl.

Ansonsten wünsche ich Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023 und bleiben sie gesund und weiterhin aktiv.

Alois Leitner

Obmann Seniorenbund Sarleinsbach



Wir gratulieren

...sehr herzlich zu folgenden
Ausbildungserfolgen!

Haben Sie eine Ausbildung abgeschlossen oder einen Prüfungserfolg vorzuweisen? - Bitte an Carina Pichler melden: Tel. 0650 4308767 oder per E-Mail: carina.pichler98@gmx.at



Maria Grabner
Dobretshofen 19

Studienabschluss zur Doktorin der gesamten Heilkunde an der Medizinischen Universität Wien



Veronika Moser
Schwand 10

Studienabschluss zur Doktorin der gesamten Heilkunde an der Medizinischen Universität Wien



Theresa Schneeberger
Rutzersdorf 10

Matura an der HAK Rohrbach (Zweig Informations- und Kommunikationstechnologie) mit ausgezeichnetem Erfolg.



**Vizebürgermeister
Matthias Wiederseder
informiert**

Steiflächenförderung

Wie in der Mai-Ausgabe des Gemeindeblattes angekündigt, wird ab dem Jahr 2023 die Steiflächenförderung neu geregelt. Da hinkünftig auch Landschaftselemente miteinbezogen werden, ist für die Vorlage bei der Gemeinde neben dem Mehrfachantrag auch das Hilfssummenblatt notwendig. Dieses bekommt man automatisch im Zuge der Abgabe des MFA im Frühjahr 2023 von der Bezirksbauernkammer. Da diese Daten aus den bisherigen Anträgen nicht übernommen werden können, werden nur jene für die Förderung berücksichtigt, die auch die genannten Unterlagen bei der Gemeinde vorlegen. Diese Daten sind auch im eAMA abrufbar. Bei Fragen darf man sich gerne an das Gemeindeamt wenden.

Alternativenergieanlagen

Das Angebot zur Förderung von Alternativenanlagen (Heizung, Photovoltaik, Stromspeicher) wird sehr gut angenommen. Im Jahr 2022 hat die Marktgemeinde Sarleinsbach bereits 55 Anlagen mit einem Fördervolumen von über EUR 36.000,00 gefördert. Da bedeutet eine Verfünfachung des bisherigen Fördervolumens im Vergleich zum vergangenen Jahr. Diese sowie auch die Förderung der Steiflächen wird in Form von Impulse-Gutscheinen ausbezahlt, somit bleibt das Geld bei den heimischen Betrieben, die diese Förderung erst möglich machen. **Informationen zu den Förderungen der Gemeinde finden sie unter <https://www.sarleinsbach.at/>**

Ich wünsche Euch allen ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr!

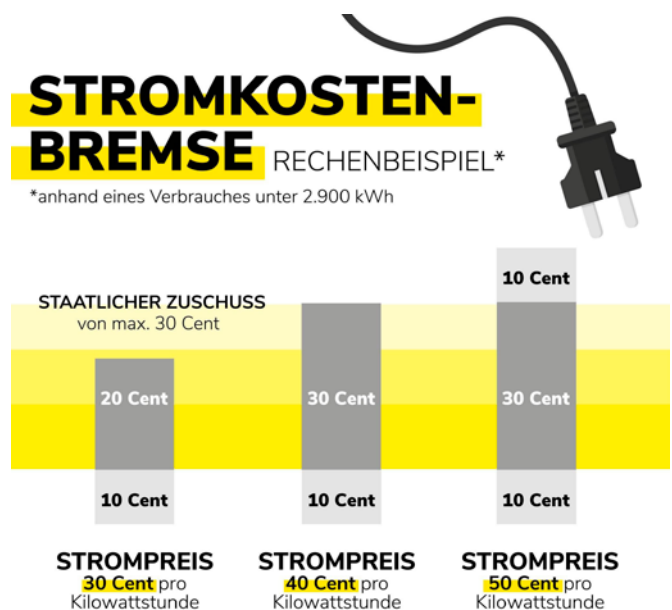
Matthias Wiederseder

Was ist die „Strompreisbremse“?

Die „Strompreisbremse“ hat zum Ziel, die Stromrechnung der Haushalte zu einem gewissen Teil zu subventionieren. Gelten wird sie ab 1. Dezember 2022 bis 30. Juni 2024.

Der Zuschuss beträgt maximal 30 Cent pro kWh für 2.900 kWh pro Haushalt. Für größere Haushalte mit mehr als drei Personen gibt es eine zusätzliche Unterstützung (Zusatzkontingent).

Die Unterstützung durch die „Strompreisbremse“ wird direkt auf der Stromrechnung gutgeschrieben. Das bedeutet, dass kein eigener Antrag dafür gestellt werden muss, sondern der Abzug automatisch erfolgt. Allerdings nur für Private Haushalte (**Lastprofil „Haushalt“** muss hinterlegt sein), nicht für Firmen oder Vereine.



10.000 Medien in der Topothek Sarleinsbach

Mit diesem Bild durchbrach die Topothek Sarleinsbach am 3. November die „Schallmauer“ von 10.000 Medien (7.300 Bilder, 2.700 Texte). Wir stehen damit unter den 26 Topotheken im Bezirk Rohrbach an dritter Stelle nach Putzleinsdorf (28.000 Medien) und Rohrbach-Berg (13.000 Medien)

Das Bild steht beispielhaft für unsere gesamte Arbeit in unserer Topothek: Es stammt aus dem Nachlass des Dechant Krahwinkler im Pfarrarchiv Sarleinsbach – ein großer Teil unserer Bilder stammt aus Nachlässen, z.B. aus dem Fotoarchiv Vitus Ecker. Dazu kommen private Fotoalben, wie z.B. die Sammlungen der Familien Spannocchi, Grabner, Eckerstorfer, Falkner uvm. Auch Vereine stellten uns bereits viele Bilder zu Verfügung (Reiterverein, Musikverein etc.)

Warum eine treue „Kundschaft“ (ca. 40-50 Personen pro Tag) in unsere Topothek einsteigt, ist ebenfalls an diesem Bild gut abzulesen. Es macht einfach Spaß, sich selbst oder Freunde und Bekannte wiederzufinden, in diesem Fall Silvia Kainberger (heute Kaindlstorfer), Karl Hödl (heute Direktor im Aloisianum) und der Wiederseder Lois in Schinken.

Ebenfalls recht sehenswert sind die über 60 Videos – wir haben gerade erst begonnen, die Filme aus dem Nachlass des „Glaser Fredl“ (Alfred Leitner) einzustellen – viele müssen noch vor der Veröffentlichung bearbeitet werden.

Im Laufe der Zeit haben wir auch über 1.800 Zeitungsartikel von 1900 bis in die Gegenwart eingearbeitet. In Zukunft werden auch alle aktuellen Artikel aus Tips und Rundschau mit Sarleinsbach-Bezug bei uns erscheinen. Corona hat auch unsere Öffentlichkeitsarbeit sehr eingeschränkt. Ab nächstem Jahr sind wieder einige öffentli-



che Vorführungen geplant – wir sind auch gerne bereit, in Zusammenarbeit mit Gruppen oder Vereinen Veranstaltungen durchzuführen.

Unsere Topothek lebt von Beiträgen der Menschen in Sarleinsbach. Wer also alte Fotos, Filme oder Texte hat, ist herzlich dazu eingeladen, sie der Topothek zur Verfügung zu stellen. Ansprechpartner sind die Mitglieder unseres Topothek-Teams: **Karl Brunner, Rita Leibetseder, Wolfgang Sauber, Josef Scheuer, Andreas Stöbich und Josef Wöhrer** (Mail bzw. Telefonnummer finden sich unter „Kontakt“ in der Topothek: <https://sarleinsbach.topothek.at/>).

Team Topothek Sarleinsbach



Das gesamte TOPIC-Team
wünscht
frohe Weihnachten und ein
gesundes, erfolgreiches
Jahr 2023!

TOPIC GmbH, Altendorferfeld 6, A-4152 Sarleinsbach
+43 (0) 7283 8230-0, topic@topic.at, www.topic.at



Eltern-Kind-Turnen

Fulminant gestartet hat das Eltern-Kind-Turnen im Herbst unter der Leitung von Roswitha Ehrenguber (Kager) und Sabine Eder (Pfarrleiten). **Jeden Donnerstag um 16:30**

Uhr öffnen sich die Türen des kleinen Turnsaales. Mehr als 40 Kinder und ihre Eltern strömen herein und finden Möglichkeiten zum Klettern, Balancieren, Springen, Schwingen und Bälle zum Werfen. Die Kinder können sich austoben, ihre motorischen Fähigkeiten trainieren und einfach Spaß an der Bewegung haben. Danke an Rosi und Sabine für euren Einsatz und euer Engagement!

Auf der Suche nach einem Weihnachtsgeschenk?

Berta Kainbergers

Gedichte für Sarleinsbach

Gesammelt und kommentiert von Martina Dickinger

Gedichte für Sarleinsbach

Ein Stück Ortsgeschichte wird in diesem Buch mit Fotos, Gedichten und Hintergrundberichten lebendig.

„Berta Kainbergers Gedichte für Sarleinsbach“ ist am Gemeindeamt, in der Bücherei und bei Martina Dickinger um 30 Euro erhältlich.

Franz Saxinger

Da Franz, da Hans und da Seppi!

BEZUGSQUELLEN
ISBN: 978-3-200-08597-8
Buchhandel € 33,90.-
Buchhandlung Frick in Rohrbach
Kaufhaus Wöss in Kollerschlag

Direktbestellungen
beim Bezirksheimatverein
€ 33,90.- incl. Versand
4154 Kollerschlag Leitenweg 6
E-Mail: f.saxinger@duhi.at
0676/5287025

Bezirksheimatverein Rohrbach

GRABNER
METALLTECHNIK
www.grabner-schlosser.at

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

GRABNER METALLTECHNIK GmbH / ALU - STAHL - NIROSTA
4150 Rohrbach · Sprinzenstein 9 · Tel. 07289 4307-0 · www.grabner-schlosser.at

Kosten für Zweitwagen sparen – Mühlferdl fahren!

Ihr besitzt in der Familie einen PKW, welcher ein klassischer Zweitwagen ist, also welcher die meiste Zeit nur rumsteht und Kosten verursacht, für welchen jedes Jahr Service und Pickerl fällig sind, Versicherung zu zahlen ist und immer wieder neue Reifen und andere Verschleißteile erforderlich sind? Du denkst dir mittlerweile selbst, dass da jedes Jahr ganz schöne Kosten anfallen, für die paar Kilometer, die ihr damit fahrt?

Es wird Zeit umzudenken und auf unseren Mühlferdl umzusteigen – denn ein Auto mit anderen zu teilen ist clever! Du musst dir keine Gedanken mehr um Service, Pickerl, Tanken, Versicherung und Reifenwechsel machen – du musst nur noch einsteigen und losfahren. Wir erledigen den Rest und haben für dich ein faires Paket geschnürt, mit dem du auf jeden Fall günstiger aussteigst als mit einem eigenen Zweit- oder Drittwagen!

Egal ob Jung oder Alt, Firma oder Privatperson wirklich jeder, der einen Führerschein besitzt, kann das Auto nutzen. Die Anwendungsmöglichkeiten des Mühlferdl sind vielfältiger als man denkt: Einige Familien nutzen ihn

- als Ersatz für das Zweit- oder Drittauto - um die Kinder zum Fußballtraining zu bringen, oder selbst zur Yogaeinheit zu fahren, usw.
- um Übungsfahrten oder L-17 Ausbildungsfahrten zu machen
- als erstes Auto für Fahranfänger
- als Auto für die studierenden Kinder, wenn sie daheim sind
- als Firmenwagensersatz für kurze Strecken oder spontane Besorgungen für Firmen, Einzelunternehmern und Gemeinden
- für Senioren, die sich nicht mehr um ein eigenes Auto kümmern möchten und trotzdem mobil sein wollen
- für Klimaticketbesitzer, um wenn nötig, die Flexibilität eines PKWs zu haben

zudem sind wir Mitglied von Car-Sharing Österreich, wodurch du mit deiner Mühlferdl-Mitgliedschaft auch andere Car-Sharing Anbieter in ganz Österreich nutzen kannst (Roaming).

Aber wie funktioniert das? Ganz einfach! Jeder Nutzer bekommt eine Zugangskarte, mit der er das Auto auf- und absperren kann. Mit dem Aufsperrern startet auch die Buchung. Vorab muss der Mühlferdl online gebucht/reserviert werden. Mit einer Mitgliedschaft können alle



Mühlferdl Renault Zoe, Sarleinsbach

Personen, die in einem gemeinsamen Haushalt leben bzw. alle MitarbeiterInnen einer Firma, den Mühlferdl nutzen. Mit deiner Mitgliedschaft erhältst du 48 Freistunden pro Jahr (außer beim Light-Tarif), darüber hinaus wird laut Tarif abgerechnet.

Jahrestarif	Light-Tarif
30 € im Monat	15 € im Monat
Laufzeit 12 Monate	Laufzeit 12 Monate
48 Freistunden pro Jahr	keine Freistunden
jede weitere Stunde: je 4,40 €	jede weitere Stunde: 5 €

Zudem besteht die Möglichkeit einer dreimonatigen **Schnuppermitgliedschaft**.

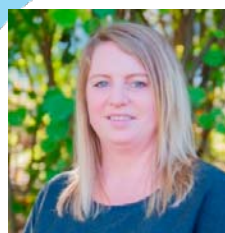
Mühlferdl-Standorte sind in folgenden Gemeinden (du kannst mit deiner Mitgliedschaft alle Mühlferdl nutzen – egal wo du wohnst!):

Aigen-Schlägl, Haslach, Hofkirchen, Neustift, Rohrbach-Berg, St. Martin, St. Stefan, Sarleinsbach

Die Vorteile im Überblick:

- Bei Bedarf einfach buchen und losfahren
- Das Beste Konzept, wenn du ein Auto nur ab und zu bzw. meist nur für Kurzstrecken benötigst
- Sharing is caring! Ressourcenverbrauch durch gemeinsame Nutzung reduzieren
- Unsere Mühlferdl fahren ausnahmslos mit Ökostrom
- Rundum-Sorglos-Paket – wir kümmern uns um Abrechnung und Werkstattaufenthalte
- Nutzung anderer Car-Sharing Anbieter in ganz Österreich durch Roaming
- Vielfältige Einsatzmöglichkeiten (Ausbildungsfahrten, Ersatz-Zweitwagen für Familien, Senioren oder für studierende Kinder, uvm.)

Bei Fragen zum Mühlferdl kannst du dich auf www.muehlferdl.at informieren oder du rufst uns einfach an. Wir helfen dir gerne weiter!



Christiane Lang
0664 89 21 669

powered by **klima+ energie fonds**

Klima- und Energie-Modelregionen
Wir gestalten die Energiewende



LEADER-Büro
07283 81070

Mario Schiefermair
0660 300 18 11



Der Wächter!

Ich, die 70 jährige Fichte - pfeif aufs Gendern - der Wächter bei der Zufahrt zur Lichtmühle bin in die erntereifen Jahre gekommen. Da hatte mein Besitzer, Sebastian Köppl vom Felsenweg, die glorreiche Idee. Als Krönung meiner Karriere soll ich mit meiner eindrucksvollen oberen Hälfte den Marktplatz in Sarleinsbach als Christbaum verschönern. Den Organisatoren vom Kameradschaftsbund war ich auch schön genug und so stand meinem Aufstieg nichts mehr im Wege. Oder doch? Jedenfalls kamen dann diese Großmeister - Entschuldigung - von den Kameraden, haben mich falsch eingeschätzt und mir vier Äste zu viel gestutzt. Kein schöner Anblick. Mit Bohren und viel Mühe haben sie mir dann aber wieder Äste eingepflanzt und mich ganz gut hin bekommen. Aber Strafe muss sein. Wer errät, wie oft sie an mir Hand angelegt haben, melde sich beim Obmann Martin Brunner (0664/4624965 oder bruno85@gmx.at). Eine Kiste Bier steht. Die Verlosung unter den richtigen Tipps erfolgt am Freitag, 23.12.2022 um 12 Uhr. Viel Glück.

Die Kameraden bedanken sich bei der Familie Köppl vom Felsenweg für das Überlassen des Baumes. Großen Dank auch an die Firma Scharinger aus Altendorf. Der Lastwagen mit Kran wird uns seit eh und je kostenlos zur Verfügung gestellt, sowohl beim Aufstellen als auch beim Wegräumen. Beim Fällen ist heuer sogar der Chef, Martin Scharinger, persönlich mit einem zweiten LKW eingesprungen. Ecker Reinhard aus Schölling hilft uns schon lange mit seinem professionellen Einsatz als Chauffeur und Kranführer. Vielen Dank auch den Helfern von den



v.li.: Obmann Martin Brunner mit Baumspender Sebastian Köppl und dem Mann mit der Säge Josef Hauser.



Bei herrlicher Witterung führt Pfarrer Franz den Rückritt an.

Kameraden für ihre selbstlose Mithilfe. Wir bitten weiterhin um Mitteilung, wenn ein passender Baum entfernt werden soll. Vielleicht kann er als Krönung in der Weihnachtszeit noch den Marktplatz schmücken.

Leonhardritt

"Ein friedliches Miteinander sowohl bei den Veranstaltern als auch bei den Besuchern". "Ein außergewöhnlich geduldiges und fröhliches Publikum". "Kommunikationslust". "Perfektes Wetter". Das waren übereinstimmend die ersten Eindrücke nach getaner Arbeit. Die Arbeit war nicht wenig. Wenn alles klappt, überwiegt aber so wie heuer eindeutig die Freude, dass sich die Arbeit gelohnt hat. Und so bedanken sich die Veranstalter Kameradschaftsbund und Reiterverein bei allen Mithelfern und Gönnern aufs herzlichste für die Unterstützung. Eine Veranstaltung in dieser Dimension geht nur gemeinsam. Die Bereitschaft, mitzuhelfen, hat erneut bestätigt, dass Gemeinschaft in Sarleinsbach gelebt wird.

Weihnachtsmarkt

Die Kameraden veranstalten heuer wieder den Weihnachtsmarkt am Marktplatz in Sarleinsbach. Wir bedanken uns für Ihren Besuch am Samstag, 17. Dezember von 13 bis 18 Uhr.

Friedenslicht

Die Kameraden holen das Friedenslicht und bringen es in die Pfarrkirche. Mit Betreuung bei der Ausgabe am 24. Dezember ab 11.30 Uhr. Danke an Frau Maria Höfler für die Bereitstellung der passenden Anzündekerzen. Das Licht kann übrigens wie im Vorjahr auch bei der Chagerkapelle (am 24.12. ab 12 Uhr) abgeholt werden. Danke an Stöbich Alois für die Organisation und die gute Idee.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2023!
Franz Meisinger, Obm.Stv. KB



Öller Josef beim Entzünden der Kerze.

Verein Lebensraum Donau-Ameisberg



FAIR .. LEBEN VERÄNDERT

Ankauf von Zivilschutz Vorsorge-Sets

Im Dezember 2021 haben wir vom Verein ein „Zivilschutz Vorsorge-Set“ angekauft und dieses als „Muster“ der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Damit hat nun jeder Bürger die Möglichkeit, das „Vorsorge-Set“ zu besichtigen und sich über den Kauf des Sets zu informieren.



*Franz Radinger
Vorstandsmitglied
Verein LDA*

Vereine haben auch die Möglichkeit sich dieses „Vorsorge-Set“ bei der Gemeinde auszuborgen, um es im Rahmen von Veranstaltungen den Vereinsmitgliedern zu zeigen.

Einigkeit wurde schon 1927 bewiesen, als eine der ersten Grundzusammenlegungen in Österreich in Neundling realisiert wurde.

1991 machten die drei Neundlinger Bauernfamilien Fal-kinger, Kehrer und Peer Neundling zum ersten Biodorf Österreichs.

Damals wurden schon die ersten Windschutzgürtel angelegt und Dorfkulturtag abgehalten.

Zum Thema alternative Energie wurden verschiedene Informationsveranstaltungen organisiert.

2005 wurden Menschen mit Beeinträchtigung aus Bayern für eine Woche nach Neundling eingeladen.

Silvester 2021 – „Feiern ohne Feuern“

Alljährlich rufen wir vom Verein Lebensraum Donau-Ameisberg gegen die Silvesterknallerei auf, die nicht nur die Umwelt, sondern auch die Gesundheit von Mensch und Tier gefährdet.

Auch heuer ersuchen wir wieder die Bevölkerung, auf den Kauf von Pyrotechnikartikel zu verzichten und den Jahreswechsel ohne Einsatz von Böller und Raketen zu feiern.



Photovoltaik Speicher mit Notstromfunktion - Vortrag und Workshop

Aufgrund der aktuellen Preis- und Lieferentwicklungen am Energiemarkt scheint es sinnvoll, Strom aus eigener PV Anlage zu erzeugen und diesen zu speichern um dadurch einen hohen Eigenversorgungsgrad zu erreichen.

Aus diesem Grund haben wir die Bevölkerung zu einem Vortrag bzw. Workshop eingeladen, der am 14. Mai 2022 im GH Haderer in Lembach stattgefunden hat.

Ein bemerkenswerter Schwerpunkt in ihrer vorbildhaften Zusammenarbeit war dann die Errichtung des „Kräuterpunktes Neundling“. Alle drei Bauern, die auch Mitglieder bei der Bergkräutergenossenschaft sind, haben gemeinsam eine Kräutertrocknungsanlage gebaut und verschiedene Spezialmaschinen sowie typische landw. Maschinen gemeinsam angeschafft.

Dieser erfolgreiche, gemeinsame Weg wird auch in Zukunft fortgesetzt. So ist als nächstes Gemeinschaftsprojekt eine „Waldzusammenlegung“ vorgesehen!

Kräuterpunkt Neundling - Verleihung des Nachhaltigkeitspreises

Nachhaltigkeit und gute Zusammenarbeit hat bei den drei Biobauern in Neundling schon lange Tradition.

Für Josef Peer sind die Zutaten für eine erfolgreiche Zusammenarbeit Rücksichtnahme, Wertschätzung und an das Gute glauben: „Wenn diese Voraussetzungen gegeben sind, dann darf man auch den Mut für neue, durchaus ungewohnte Projekte haben“.

**Lukas Leitner**
Forstdienstleister und Baumsteiger
Graben 5
4152 Sarleinsbach
+43 664 417 11 00
office@leitner-forst.at
www.leitner-forst.at



Baumabtragung
Seilklettertechnik und Rigging

Spezialbaumfällung
Seilwindenunterstützte Fällung

Holzschlägerung
Endnutzung
Einzelstammnahme

Aufforstung
Bepflanzung
Wildschutzzaun
Einzelstammenschutz

Durchforstung
Waldbauliche Pflegemaßnahmen

Brennholzverkauf

Klimaneutralität unserer Gemeinden bis 2040

In Anbetracht des fortschreitenden Klimawandels werden nun auch die Anstrengungen der Politik im Bereich Klimaschutz verstärkt und es wird nun das Ziel Klimaneutralität bis 2040 angestrebt. Dies stellt auch eine große Herausforderung für die Gemeinden dar.

Wir vom Verein Lebensraum Donau-Ameisberg haben uns entschlossen die Gemeinden bei dieser Aufgabe unterstützen und haben als ersten Schritt am 20. April 2022 eine Informationsveranstaltung mit Referenten vom Klimabündnis OÖ. organisiert, zu der wir die Bürgermeister und Umweltausschuss-Obleute eingeladen haben. In weiterer Folge wurde am 15. Okt. 2022 im Gemeindesaal in Hörbich ein Workshop abgehalten und die Umsetzung verschiedener Projekte in den Gemeinden besprochen bzw. fixiert.

Gründung von Energiegemeinschaften; Informationsveranstaltung

Durch das im Vorjahr vom Nationalrat beschlossene Erneuerbare-Ausbau-Gesetz wurde die Möglichkeit geschaffen, Energiegemeinschaften zu Gründen und Energie gemeinsam zu produzieren und zu nutzen. Und das ist gerade in Zeiten wie diesen, wo die Preise für



Strom und Wärme enorm gestiegen sind, insbesondere auch für die Gemeinden ein brisantes Thema geworden.

Aus diesem Grunde haben wir vom Verein Lebensraum Donau-Ameisberg zu diesem Thema am 20. Sept. 2022 eine Informationsveranstaltung organisiert, zu der wir die Bürgermeister, Amtsleiter und die am Thema interessierten Gemeindevertreter eingeladen haben. In der Folge haben wir am 5. Dezember die Bevölkerung zu einer weiteren Info-Veranstaltung eingeladen.

Mobilitätswoche 2022

Auf Grund der alljährlich in der Zeit vom 16. bis 22. Sept. europaweit abgehaltenen Mobilitätswoche haben wir im Rahmen des Markttages der "Bio-Drehscheibe" in Lembach, der am 16. Sept. abgehalten wurde, eine kleine Ausstellung von Elektro-Mopeds organisiert um die Bevölkerung auf dieses umweltfreundliche und lautlose Fortbewegungsmittel aufmerksam zu machen. An alle Personen, die zu Fuß oder mit dem Rad zur Veranstaltung gekommen sind, haben wir als Dank für die umweltfreundliche Anreise kleine Geschenke verteilt.

Wir wünschen Ihnen
**frohe
Weihnachten**
und einen guten Rutsch in ein
gesundes, erfolgreiches neues Jahr!

SPARKASSE 
Mühlviertel-West
Starkes Service. Starke Bank.

Franz Schwarzbauer
Filialleiter

Jahresrückblick

Das Jahr 2022 war für den ÖAAB Sarleinsbach-Atzesberg erfreulicherweise wieder ein sehr aktives Jahr und ich freue mich, an dieser Stelle einen kurzen Rückblick über die Aktivitäten geben zu dürfen.

Zu Jahresbeginn fand wie gewohnt die **Heizöl-Sammelbestellung** statt, die Alois Lang dankenswerterweise seit vielen Jahren organisiert. Durch die Sammelbestellung konnte für die Abnehmer ein guter Preis erzielt werden. Ich verweise an dieser Stelle auf die kommende Sammelbestellung mit **Anmeldeschluss am 30.01.2023**.



Die traditionelle **Sandkistenaktion** wird jährlich gut angenommen und so rückten auch heuer die Vorstandsmitglieder des ÖAAB gerne mit Traktor und Anhänger aus, um die Sandkisten der Familien in Sarleinsbach und Atzesberg zu befüllen. Ein großer Dank ergeht an die Firma Scharinger Bau GmbH, die den Sand gratis zur Verfügung stellte, sowie an die fleißigen Helfer des ÖAAB, für die tatkräftige Unterstützung. Im Jahr 2023 wird die Aktion rechtzeitig vor Ostern wieder stattfinden und ich freue mich auf zahlreiche Anmeldungen.

Der **Maibaum** durfte heuer endlich wieder in alter Tradition am Sarleinsbacher Marktplatz aufgestellt werden und konnte Dank der vielen Helfer am 1. Mai in voller



öaab

Sarleinsbach-Atzesberg

Pracht präsentiert werden. Herzlichen Dank auch an die Familie Bernadette & Markus Höglinger, die den Maibaum gespendet hat. Es war eine gelungene Veranstaltung mit Musikkapelle, Volkstanzgruppe, Verköstigung und zahlreichen BesucherInnen, wie man es sich nur wünschen kann!



Mühlenwanderung in der Blachermühle

Zu erwähnen ist auch die **Mühlenwanderung**, die am 22.5.2022 bei bestem Wetter stattgefunden hat. Gemeinsam mit Mag. Wolfgang Sauber und Fritz Bertlwieser – die mit ihren geschichtlichen Hintergründen die Wanderung sehr interessant gestaltet haben – starteten zahlreiche Wanderlustige in der Blachermühle über die Dürrmühle



Ferienprogramm im open lab der JKU in Linz



Ein Erfolgserlebnis ist jedes Jahr wieder das **Ferienprogramm**, wo der ÖAAB Sarleinsbach-Atzesberg mit den zwei Programmpunkten „**OpenLab**“ und „**Funtasia**“ mitgewirkt hat. Die Anmeldequote und die positiven Rückmeldungen bestätigen, dass der Aufwand es wert ist und der ÖAAB sich hier auch weiterhin einbringen wird. Danke an alle Organisatoren für das tolle Angebot!

Seit vielen Jahren bietet der ÖAAB einen Verleih von **Holzpfosten** für Häuslbauer und Sanierer an. Die Pfosten sind bei Josef Öller in der Leiten gelagert, Interessenten können sich unter 0650 2505344 bei ihm melden. Der Verleih ist für ÖAAB-Mitglieder kostenlos.

Ferienprogramm am Erlebnisbauernhof Funtasia

zur Frasmühle. Danke an die Besitzer (Manfred Hannerer, Fam. Gumpenberger und Josef Seirl) für die Besichtigung. Dankenswerterweise stellte die Familie Keinberger in Kienesreith ihr Carport zur Verfügung, wo sich alle über ein kühles Getränk freuen durften und obendrein noch ein Eis gesponsert wurde. In der Frasmühle angekommen, warteten zum Abschluss eine kleine Jause, Knackergrillen und eingekühlte Getränke auf die TeilnehmerInnen. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen Beteiligten für das Gelingen dieser tollen Veranstaltung und freue mich, wenn ich auch bei der nächsten Wanderung wieder viele TeilnehmerInnen begrüßen darf.

Es ist schön, dass der ÖAAB Sarleinsbach-Atzesberg nach der „Durststrecke“ in den letzten zwei Jahren endlich wieder voll durchstarten konnte und unser Angebot so gut von der Bevölkerung angenommen wird. Gerade in Zeiten wie diesen darf man nicht auf die schönen Momente und gemeinsamen Erlebnisse verzichten, denn das stärkt und festigt unseren Zusammenhalt noch mehr! In diesem Sinne wünsche ich ein friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2023!

*Für den ÖAAB Sarleinsbach-Atzesberg
Obmann Siegfried Ehrenguber*

FROHE
WEIHNACHTEN

EINE SCHÖNE ZEIT IM KREISE DER FAMILIE
SOWIE ALLES GUTE FÜR DAS JAHR 2023.



Ihr Landeshauptmann
Thomas Stelzer



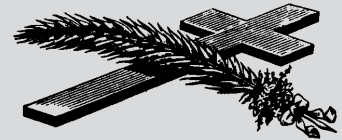
QR-Code scannen und täglich Türchen
im OÖVP-Adventkalender öffnen.





Die Oberösterreich-Partei

Wir trauern um



<i>Name</i>	<i>Wohnadresse</i>	<i>Sterbedatum</i>	<i>Alter</i>
Angela Pusch	Wart 43/1	19.12.2021	68 Jahre
Anna Stein	Stadlgasse 5	18.01.2022	66 Jahre
Hermína Mandl	Lembach (Hanriederstraße 7)	19.01.2022	81 Jahre
Helmut Mondl	Hennerbach 10b/1	20.01.2022	71 Jahre
Hildegard Gabriel	Bräugasse 4	08.02.2022	92 Jahre
Johann Hinterleitner	Kielesreith 6	25.02.2022	54 Jahre
Friedrich Großhaupt	Gramastetten (Am Kugelberg 2/1)	01.03.2022	79 Jahre
Johann Prokesch	Graben 1	21.03.2022	66 Jahre
Georg Ehrenguber	Obernreith 7	30.03.2022	95 Jahre
Sarah Schönberger	Kramsreith 7/1	01.04.2022	28 Jahre
Fabian Karlsböck	Wolf 2	05.03.2022	19 Jahre
Angela Stöbich	Lembach (St. Leonhard 8)	09.04.2022	90 Jahre
Josef Mager	Mitternschlag 5	25.04.2022	67 Jahre
Franz Moser	Altendorf 18	30.04.2022	88 Jahre
Lilly Eder-Gumpenberger	Altenhofen 3b	01.05.2022	12 Jahre
Waltraud Martetschläger	Stadlgasse 5	15.06.2022	69 Jahre
Josefa Mayrhofer	Wart 7	01.08.2022	90 Jahre
Anna Thurner	Inneröd 2/2	14.08.2022	93 Jahre
Franz Höglínger	Am Südháng 7	14.09.2022	88 Jahre
Herbert Stöbich	Ohnerstorf 27	16.09.2022	65 Jahre
Rosina Moser	Altendorf 18	25.09.2022	84 Jahre
Anna Hannerer	Lembach (Leiten 3)	20.10.2022	86 Jahre
Franz Eder	Fürling 4/2	26.10.2022	74 Jahre
Christine Bachmayr-Heyda	Sprinzenstein 1/2	30.10.2022	96 Jahre
Josef Kobler	Aigen-Schlägl (Dorf 8)	26.11.2022	72 Jahre
Maria Hörleinsberger	Aigen-Schlägl (Kielesreith 4)	19.11.2022	89 Jahre
Maria Grabner	Sprinzenstein 5/1	24.11.2022	91 Jahre

Internorm®



Eheschließungen

14.01.2022

David **Laher**, Poppen 3/1
Marlene Praher, Poppen 3/1

22.02.2022

Nick **Noack**, Inneröd 4
Maria **Forstner**, Inneröd 4

24.04.2022

Thomas **Steininger**, Sprinzenstein 32
Andrea Reiter, Sprinzenstein 32

23.04.2022

Martin **Eckerstorfer**, Felsenweg 11/1
Stefanie Jell-Rosenberger, Felsenweg 11/1

18.06.2022

Markus **Gabriel**, Meisingeröd 5b
Lena-Maria Moser, Kollerschlag

25.06.2022

Lukas **Leitner**, Graben 5
Tamara Suppan, Graben 5

26.06.2022

Christian **Lindorfer**, Hörbich, Krondorf 31
Carina Fuchs, Hörbich, Krondorf 31

20.08.2022

Peter **Hehenberger**, Am Südhang 26
Sabine Fuchs, Am Südhang 26

27.08.2022

Johannes **Pusch**, Wollerdorf 7
Magdalena Brodnik, Wollerdorf 7

24.09.2022

Isabella Rauscher, Pfarrleiten 23
Ing. Dominic **Krempf**, Pfarrleiten 23

07.10.2022

Franziska Plaschko, Altendorf 17
DI Bernhard **Scharinger**, Altendorf 17

29.10.2022

Melanie Mesarosch, Schulgarten 2/3
Christoph **Malek**, Schulgarten 2/3



Köchin gesucht (22 h)

Kochlehre wird nicht vorausgesetzt

Du kochst gerne für deine Familie und Freunde?
Dann mach bei uns deine Leidenschaft zum Beruf.

Wir bieten:

- Job als Koch/Köchin OHNE Wochenend-, Feiertags- und Abenddienste (FR – SO frei!)
- Fixe Arbeitszeiten (MO - DO von 08:30 – 14:00 Uhr)
- Dein zukünftiger Arbeitsplatz in Wohnnähe steigert die Lebensqualität (mehr Freizeit!) und entlastet das Haushaltsbudget in Zeiten von Spritpreisen von ca. 2€



Bewerbungen bitte an: spar.jetschgo@aon.at
oder melde dich für ein unverbindliches Erstgespräch unter **0664 358 94 68**.

Starte deine Karriere bei JETSCHGO Shopping



Interessierst du dich für eine Lehre im abwechslungsreichen und krisensicheren Beruf des Lebensmittel-Einzelhandels? Dann melde dich bei uns, wir haben für das Schuljahr 2023/2024 noch eine von zwei Lehrstellen frei.

Schnuppertermine können telefonisch unter **0664 358 94 68** oder direkt bei uns im Geschäft vereinbart werden.

Bald ist Weihnachten!

Neben regionalen Christbäumen gibt es bei uns viele Geschenkartikel, vorbeischaun lohnt sich.

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und gesegnete Feiertage!
Familie Jetschgo und Team



Unsere jüngsten Gemeindebürger



<i>Kind</i>	<i>Eltern</i>	<i>Anschrift</i>
Michael	Stefanie und Martin Eckerstorfer	Felsenweg 11/1
Leonhard	Karina Luger und Andreas Oberpeilsteiner	Schölling 5
Johannes Peter	Mag. Anna Steger und Johannes Jetschgo Bsc.	Zöhlerweg 4
Maria-Theresia	Kornelia und Hermann Hofer	Atzesberg 6b
Mia Marie	Martina und Andreas Wögerbauer	Pfaffenberg 3/1
Felix	Tamara und Lukas Leitner	Graben 5
Michael	Carina und Martin Aichbauer	Wögersorf 3/2
Charlotte	Marlene und David Lafer	Poppen 3
Isabell	Christina und Andreas Peer BA	Sprinzenstein 11
Bastian	Franziska und DI Bernhard Scharinger	Altendorf 17
Jule	Ramona Märzinger und Philip Höglinger	Gollnerweg 16/10
Elias	Anja und Markus Gumpenberger	Gollnerweg 20/2
Elias	Sandra und DI Stefan Höppe	Sprinzenstein 36
Nik	Marina Stöttner und Christian Stöbich	St. Leonhard 8
Olivia	Everlyne und Simon Stöbich	Pfarrsiedlung 1
Lukas	Michaela und Gerhard Pusch	Wart 43
Helene	Bettina Schönberger und Martin Ecker	Marktplatz 14/2
Paul	Julia Gahleitner und Christoph Kreuzwieser	Atzesberg 12
Matheo	Selina Obermüller und Alexander Sigl	Gollnerweg 14a/1
Jakob	Stefanie und Dominik Hofmann	Weißgraben 10
Jakob	Judith und Dominik Pühringer	Ohnerstorf 8
Nikolaus Michael	Mag. Monika und Matthias Wiederseder	Schinken 3/1
Lion Hans	Julia Katzinger und Michael Pichler	Schölling 4a
Niklas	Lisa und Bernhard Gahleitner	Sonnleiten 9
Elias	Judith und Martin Fisch	Ohnerstorf 44/2
Florentin	Nadine Heine und Manuel Wögerbauer	Poppen 9a/2
Matteo	Beate Brunner und Peter Leibetzeder	Pfaffenberg 13
Fabian	Andrea Hutsteiner und Klaus Traxler	Trodatsiedlung 12
David	Sandra Wögerbauer und DI Christian Stöbich	Weißgraben 3/2
Antonia	Stefanie und Simon Grüll	Kramsreith 4/1
Fabian	Evelyn Krenn und Thomas Prokesch	Ohnerstorf 25
Hannes	Bianca und Martin Kraml	Gollnerweg 17
Ayan-Vladut	Ioana-Maria und Vladut-Vasile Fabian	Inneröd 9/1